

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Post-Tarif

[urn:nbn:de:bsz:31-298857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-298857)

## 18. Verein badischer Zeichenlehrer.

1. Vorstand: Zeichenlehrer F. Erhardt in Heidelberg.  
 2. Schriftführer und Rechner: Zeichenl. F. Rothermel in Wiesloch.

## 19. Aktiengesellschaft Konkordia in Bühl.

Buchdruckerei und Lehrmittelhandlung.

Der Reingewinn wird jährlich für unsere Vereine und zur Unterstützung armer Witwen und Waisen und notleidender Kollegen verwendet.

Berausgabe wurden pro 1. Juli 1905, 06:

An den Pestalozzverein . . . . .	3214,27	ℳ
„ das Witwen- und Waisenstift . . . . .	3214,27	„
„ die Krankenfürsorge . . . . .	2142,85	„
„ den Verein unständiger Lehrer . . . . .	1071,43	„
„ bedürftige Ständemitglieder . . . . .	5746,75	„
Summa	15389,57	ℳ.

Direktor:

G. Freudenberger in Bühl.

Aufsichtsrat:

Oberlehrer A. Kraus-Dypenau, Vorsitzender.

R. Baur-Lichtental.

Hauptlehrer F. Ott-Bühlertal.

„ A. Ott-Karlsruhe.

„ G. Meng-Karlsruhe (Rüppurr).

Oberlehrer P. Schnellbacher-Schenheim.

## Post-Tarif.

### Im Orts-, Land- und Nachbarortsverkehr.

Briefe frankiert 5 S., unfrankiert 10 S.

Postkarten frankiert 5 S., unfrankiert 10 S.

Drucksachen bis 50 g 3 S., über 50 bis 100 g 5 S., über 100 bis 250 g 10 S., über 250 bis 500 g 20 S., über 500 bis 1 kg 30 S.

Warenproben bis 250 g 10 S., über 250 bis 350 g 20 S.

Geschäftspapiere bis 250 g 10 S., über 250 bis 500 g 20 S., über 500 g bis 1 kg 30 S.

**Nach deutschen Schutzgebieten.**

Briefe bis 20 g frankiert 10 S, unfrankiert 20 S, über 20 bis 250 g frankiert 20 S, unfrankiert 30 S.

**Deutschland und Österreich-Ungarn.**

Briefe bis 20 g kosten frankiert 10 S, unfrankiert 20 S, über 20 bis 250 g =  $\frac{1}{2}$  Z frankiert 20 S, unfrankiert 30 S.

Kartenbriefe nur frankiert 10 S.

Postkarten 5 S, mit Antwort 10 S.

Drucksachen bis 50 g 3 S, über 50 bis 100 g 5 S, über 100 bis 250 g 10 S, über 250 bis 500 g 20 S, über 500 g bis 1 kg 30 S.

Warenproben bis 250 g 10 S, über 250 bis 350 g 20 S.

Einschreibgebühr (Rekommandationsgebühr) 20 S.

Postanweisungen bis 5 M 10 S, 5 bis 100 M 20 S, 100 bis 200 M 30 S, 200 bis 400 M 40 S, 400 bis 600 M 50 S, 600 bis 800 M 60 S. — Postanweisungen nach Österreich-Ungarn für je 20 M 10 S, mindestens 20 S. — Telegraphische Postanweisungen kosten: 1) die Postanweisungsgebühr, 2) die Gebühr für das Telegramm, 3) ev. die Eilbestellgebühr.

Postnachnahmesendungen sind bis 800 M bei Briefen, Drucksachen und Warenproben bis 350 g, sowie bei Postkarten und Paketen zulässig. Die Postnachnahmegebühr innerhalb Deutschlands setzt sich zusammen: 1) aus dem Porto für gleichartige Sendungen ohne Nachnahme, 2) aus einer Vorzeigebühr von 10 S, 3) aus den Gebühren für die Übermittlung des eingezogenen Betrags an den Absender und zwar bis 5 M 10 S, 5 bis 100 M 20 S, 100 bis 200 M 30 S, 200 bis 400 M 40 S, 400 bis 600 M 50 S, 600 bis 800 M 60 S.

Postaufträge bis 800 M 30 S. Für die Übermittlung des eingegangenen Geldebetrags kommt noch die Gebühr für die Postanweisung dazu.

Briefe mit Zustellungsurkunde: 1) das gewöhnliche Briefporto; 2) eine Zustellungsgebühr von 20 S; 3) das Porto von 10 S für die Rücksendung der Zustellungsurkunde.

Pakete kosten: bis 5 kg oder 10 Z im Umkreis von 10 Meilen 25 S, bei größer Entfernung (einschl. Österr.-Ungarn) 50 S.

Bei Sendungen über 5 kg tritt, wenn dieselben weiter als 20 Meilen gehen, ein bedeutende Ersparnis ein, wenn man dieselben in kleinere Pakete von je 5 kg verpackt, weil Pakete unter 5 kg ohne Unterschied der Entfernung berechnet werden, Pakete darüber aber je nach der Entfernung 10–50 S per

kg weiter kosten. **Dringende Paketsendungen**, welche als solche bezeichnet (lebende Tiere, Blumen, Pflanzen zc.) kosten außer dem tarifmäßigen Porto u. Eilbestellgeld jedes Stück 1 *M.*

**Sendungen mit Wertangabe.** Briefe ohne Unterschied des Gewichts auf Entfernungen bis 10 geogr. Meilen außer der Versicherungsgelübür 20 *S.*, auf alle weiteren Entfernungen 40 *S.*

**Geschäftspapiere:** bis 250 g 10 *S.*, 250 bis 500 g 20 *S.*, 500 g bis 1 kg 30 *S.* (außer Österreich).

**Versicherungsgelübür für Wertbriefe und Wertpakete** ohne Unterschied der Entfernung und Höhe des Betrags 5 *S.* für je 300 *M.*, mindestens jedoch 10 *S.* Pakete außer der Versicherungsgelübür die gewöhnliche Pakettare.

**Eilbriefe** nach Orten mit Postanstalt kosten außer dem gewöhnlichen Briefporto 25 *S.*, nach Landorten 60 *S.* Eilpakete kosten 40 *S.* weiter. Auf der Sendung muß deutlich stehen: „Durch Eilboten zu bestellen“. Diese Sendungen werden sofort nach Ankunft des Zuges bestellt. Nach Osterreich, Ungarn muß die Gelübür vorausbezahlt werden, während im Deutschen Reich auch der Empfänger die Gelübür entrichten kann.

**Sendungen an Soldaten** müssen auf der Adresse den Vermerk tragen „Soldatenbrief. Eigene Angelegenheit des Empfängers.“ — Briefe mit dieser Bezeichnung sind ganz frei. — Postanweisungen bis 15 *M.* kosten 10 *S.* — Pakete bis zum Gewicht von 3 kg (6 *Z.*), 20 *S.*

### Weltpostverein.

Das Porto beträgt für **frankierte Briefe** 20 *S.* Unfrankierte Briefe 40 *S.* für je 15 g (ohne Gewichtsgrenze). **Postkarten** 10 *S.* Postkarten mit Antwort 20 *S.*

**Drucksachen, Geschäftspapiere** und Warenproben 5 *S.* für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 *S.* und für Warenproben 10 *S.*

**Einschreibegelübür** 20 *S.* **Rückscheingelübür** 20 *S.* Meißgewicht für Warenproben 350 g, für Drucksachen und Geschäftspapiere 2 kg.

**Briefe mit Wertangabe** sind zulässig nach den meisten europäischen Ländern.

**Postanweisungen** sind zulässig nach den meisten europäischen Ländern, sowie nach Britisch-Ostindien, Kanada, nach den britischen Besitzungen in außereuropäischen Ländern, nach Japan, den niederländischen Besitzungen in Ostindien, den Vereinigten Staaten von Nordamerika, Kongostaat, Südwest. Republik, Ägypten, Marokko, Tripolis, Tunis, Zanzibar

Landesbibliothek  
Karlsruhe